



STV-Vorlage

Vorlagen-Nr.: STV-221/2021-2026
Aktenzeichen: FB 2 - Tr
Bearbeiter: Triller, Jürgen

Beratungsfolge	Termin
Haupt- und Finanzausschuss	07.06.2023
Stadtverordnetenversammlung	15.06.2023

Sichtvermerke	
Gez. Jürgen Triller	Gez. Andreas Ruck, Bürgermeister

Betreff:

Vergabe der Leitungsrechts- und Wegerechte in der Sparte Strom nach § 46 Gesetz über die Elektrizitäts- und Gasversorgung (EnWG); Konzessionsvergabe "Strom"

Begründung:

Der Wegenutzungsvertrag zwischen der Stadt Pohlheim und der Stadtwerke Gießen AG für die Stadtteile Watzenborn-Steinberg, Garbenteich und Hausen endet nach einer Laufzeit von 20 Jahren zum 31.12.2023.

In Vorbereitung der Neuvergabe erfolgte deren formelle Bekanntmachung im Bundesanzeiger. Vier Netzbetreiber teilten ihr Interesse mit. Wie auch bei der zuletzt erfolgten Vergabe der Gaskonzession, wird die Stadt Pohlheim im streng formal zu durchlaufenden Vergabeverfahren zur Rechtssicherheit durch einen Fachanwalt, Herr Ulrich Schlack, Bonn, unterstützt. Da parallel dazu auch der bestehende Vertrag in Fernwald ausläuft, konnte mit Herrn Schlack die gemeinsame Betreuung beider Kommunen ausgehandelt werden, sodass die Verfahren für Pohlheim und Fernwald einheitlich ablaufen, was letztlich zu Synergieeffekten führt.

Im Zuge des Verfahrens steht nunmehr der nächste Schritt an. Die an der Vergabe interessierten Netzbetreiber sind in einem ersten Verfahrensbrief über die weitere Vorgehensweise zu unterrichten. Dem Verfahrensbrief ist neben einem Vertragsentwurf auch eine Bewertungsmatrix mit entsprechenden Erläuterungen sowie eine Eigenerklärung beizufügen. Die der Vorlage als Anlage beiliegenden Unterlagen wurden zur Beratung und Beschlussfassung in den Gremien beider Kommunen inhaltlich identisch mit dem Büro Schlack abgestimmt.

Die Bewertungsmatrix benennt und gewichtet die einzelnen Auswahlkriterien, nach denen das beste Angebot bestimmt wird. In diese Bewertungsmatrix ist die aktuelle Rechtsprechung zum Konzessionsvertragsrecht eingearbeitet.

Der Magistrat wird sich in seiner Sitzung am 01.06.2023 mit der Angelegenheit befassen. Über seine Entscheidung wird berichtet.

Stadtverordnetenversammlung und Haupt- und Finanzausschuss werden um Beratung und Beschlussfassung gebeten.

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt der Stadtverordnetenversammlung zu empfehlen, den vorgelegten Vertragsunterlagen (Verfahrensbrief, Vertragsentwurf, Bewertungsmatrix mit Erläuterungen sowie Eigenerklärung) ihre Zustimmung zu geben.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, den vorgelegten Vertragsunterlagen (Verfahrensbrief, Vertragsentwurf, Bewertungsmatrix mit Erläuterungen sowie Eigenerklärung) ihre Zustimmung zu geben

Anlagen: 5